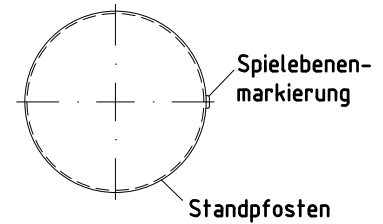


Die mit X gekennzeichneten Elemente müssen zuerst eingebaut werden!

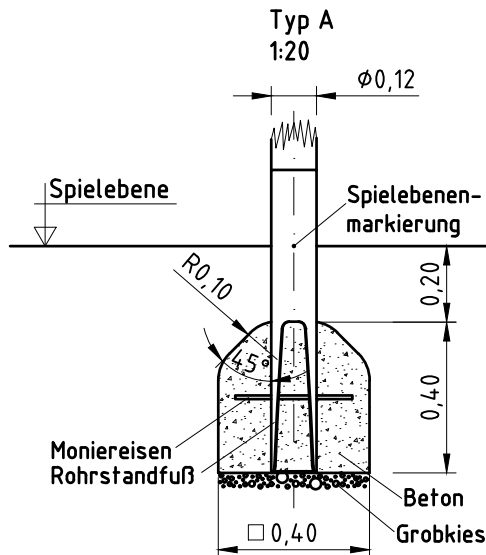
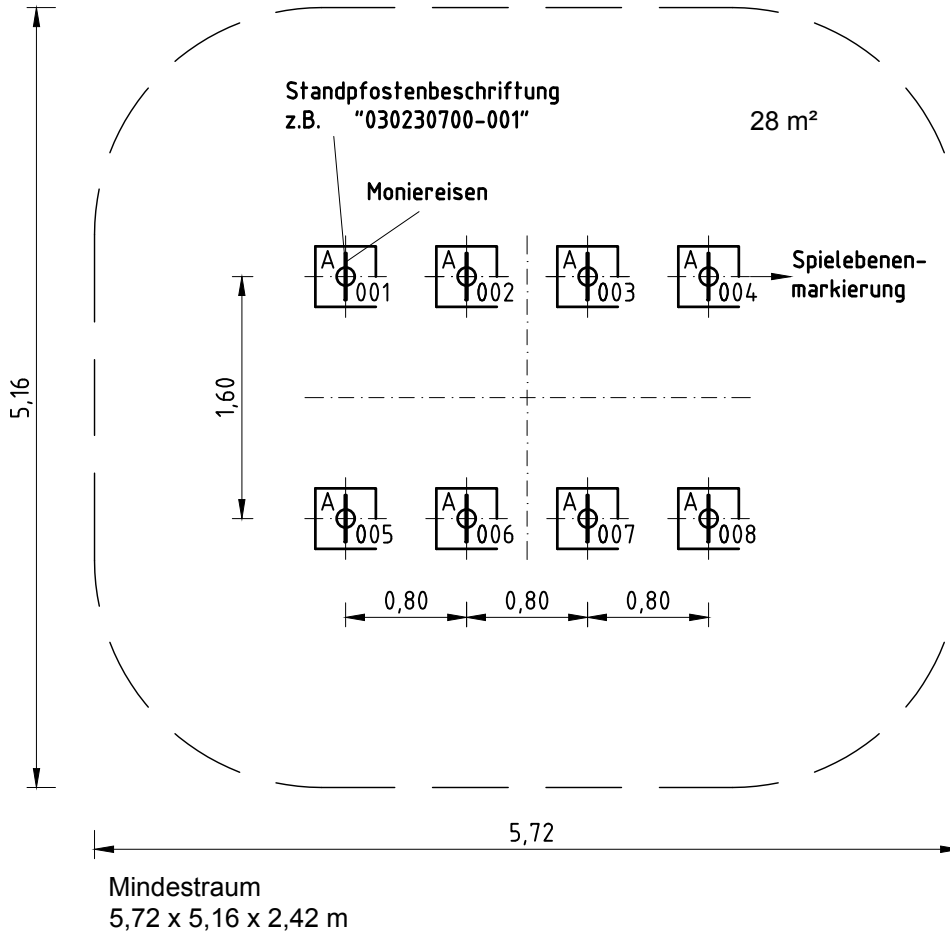
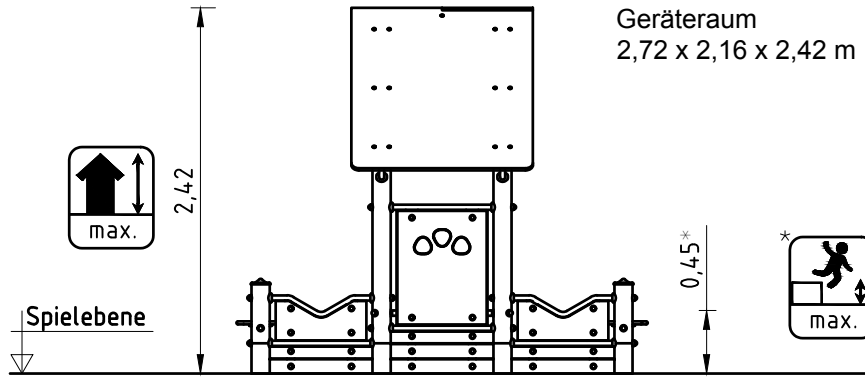
Detail Spielebenenmarkierung
1:5


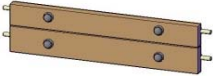
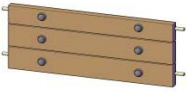


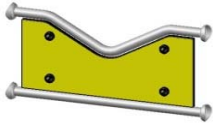





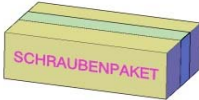
1. Gerätestandort unter Berücksichtigung des Platzbedarfs (Aufprallfläche) festlegen.
2. Bodenaushub für Fundamente nach Zeichnung vornehmen. Bitte beachten Sie: Für eine standsichere Montage werden mittelschwer lösbare Bodenarten vorausgesetzt.
3. Ca. 10 cm dicke Grobkiesschicht als Drainschicht zwischen Unterseite der Standpfosten und der Fundamentsohle einbringen.
4. Moniereisen in die vorgesehenen Bohrungen der Standpfosten einsetzen.
5. Standpfosten vom Typ A ihrer Standpfostennummer entsprechend (vgl. Fundamentplan) in das jeweilige Fundamentloch stellen. Die Spielebenenmarkierung (=ALU-Blindniet) entspricht der Einbautiefe. Alle Standpfosten anhand der Spielebenenmarkierung einheitlich ausrichten (vgl. Detailzeichnung bzw. Fundamentplan).
6. **Zum Einbauen der vormontierten Bauteile bzw. Einzelteile müssen die Schrauben mit der gelieferten Montagepaste leicht gefettet werden.** Die Sandeinfassungselemente (unterhalb Sitzbank/Plattenbrüstung) werden nur in die dafür vorgesehenen Schlitze im Standpfosten gesteckt. **Erst nach dem Ausrichten alle Schrauben fest anziehen.** Schraubverbindungen s. Detaildarstellungen auf der beigefügten Schraubfall-Liste. Die enthaltenen Schutzkappen eignen sich lediglich zum einmaligen Einbau, daher sollten sie nicht vor dem ersten Wartungstermin eingesetzt werden (siehe unten).
7. Fundamente mit Stampfbeton C20/25 füllen, die Kanten abschrägen, abrunden und mit einem Bodenmaterial abdecken, dessen kritische Fallhöhe größer gleich der maximalen freien Fallhöhe ist (s. EN 1176-1).
8. Freigabe zum Bespielen erst nach Abbinden der Betonfundamente.
9. Alle Schraubverbindungen gemäß Wartungsanleitung nach 4-5 Wochen überprüfen und ggf. fest nachziehen. Anschließend die Schraubenköpfe mit Schutzkappen abdecken; für gesenkte Schraubverbindungen gilt: Die grauen Schutzkappen in das Senkloch drücken. Für ungesenkte Schraubverbindungen gilt: die roten Schutzkappen-Oberteile auf die Unterteile setzen und (z.B. mit einem Kunststoffhammer) so kräftig einschlagen, dass sie hörbar in die Nut einrasten.

Alle mit dem Gerät gelieferten Spezialwerkzeuge (z.B. Innensechskant-Schlüssel für gesicherte Schrauben etc.) sowie alle gerätespezifischen Unterlagen, die für das Sicherheitsmanagement nach EN 1176-7 wichtig sind oder sein könnten wie z.B. Rechnung, Lieferschein oder Auftragsbestätigung, Montageanleitung und Wartungsanleitung im Original oder in einer Kopie an die zuständigen Stellen weiterleiten.

Vor dem Anziehen der Schraubverbindungen unbedingt alle Anbauteile einsetzen. Ein nachträgliches Einsetzen ist NICHT möglich!



<u>Bauteilliste</u>		030230700	DE
Artikelnr.	Anzahl	Bezeichnung	Bild
	1	Standpfosten-Satz (8 St.) für 030230700 Robinienleimholz Ø 120 mit Rohrstandfuß - Leimholz - UL= 600 mm / Ausschnitt und Pfostenkappe ES120	
1210054	4	Sandeinfassung 2-fach 0,80 m	
1210055	2	Sandeinfassung 3-fach 0,80 m	
1210057	2	Sandeinfassung 3-fach 1,60 m	
1220011	2	Sitzbank geschwungen 1,60 m / HPL gelb	
1210065	4	Plattenbrüstung 0,80 m x 0,30 m / HPL gelb mit Rohrbogen	

<u>Bauteilliste</u>		030230700	DE
Artikelnr.	Anzahl	Bezeichnung	Bild
1210008	2	Plattenbrüstung 0,80 m x 0,80 m / HPL blau 3-Loch	
1220012	2	Sitzbank 1 / 0,80 m / HPL rot Rohr gebogen / Platte gerade	
1240037	1	Giebeldach 45° / 1,60 m x 0,80 m / HPL braun runde Traufe	
1298868	1	Schraubenpaket für 030230700	

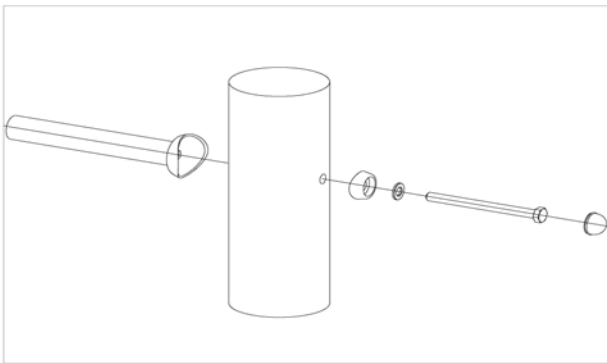
Artikel: **030230700**
K&K Sandspielplatz

Auftrag:

1298868

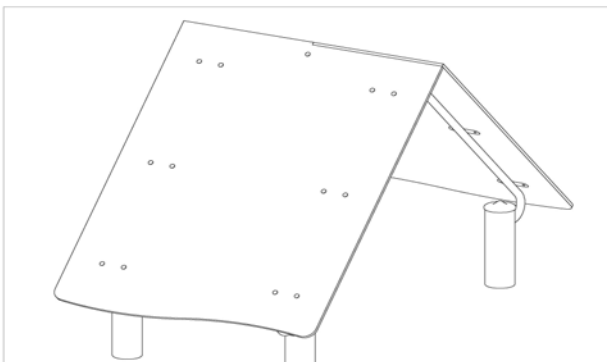
Ort: BV Beschreibung:

32 x SFRS1210001 Standardverschraubung Brüstung, Geländer, Rutsche usw. an Robinienstandpfosten (ungesenkte Bohrung)



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	32 x	3300054	Schraubenkappen-Unterteil gewölbt M12
1 x	32 x	3300055	Schraubenkappen-Oberteil M12 P2
1 x	32 x	3430025	Scheibe Ø13 DIN125 A2
1 x	32 x	3400702	Sechskantschraube M12x160 DIN931 A2

1 x SFAS1240005 Giebeldach 1,60 m x 0,80 m HPL-Platten an Halterohren und innen verschraubtem Haltewinkel



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
26 x	26 x	3430011	Sechskant-Hutmutter M10 DIN986 1.4301 A2
1 x	1 x	6240001	Ecklasche Giebeldach 90°
26 x	26 x	3430014	Scheibe Ø10,5 DIN 125 FormB A2
26 x	26 x	3400138	Flachrundschrabe M10 x 30 DIN603 A2

8 x SFES1270007 Betonstahl für Rohrstandfüße



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	8 x	2130000	Betonstabstahl Ø10 x 310 DIN 488

1 x SFWZ0000012 Gleitmetall (Dose à 30 g) mit Pinsel



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	1 x	5300039	Gleitmetall Dose à 30 g
1 x	1 x	5200026	Pinsel für Gleitmetall